

Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 16. März 2015
Geschäftsnummer: 2015.RRGR.34

Loveresse / "Le Moulin – Le Grand Nods" **Kantonales Tiefbauamt, Oberingenieurkreis III, Strasseninspektorat Berner Jura** **Neubau Werkhof und Stützpunkt für die N16** **Mehrjähriger Verpflichtungskredit für die Ausführung**

1 Gegenstand

Mit dem beantragten Nettokredit von CHF 15'119'600.-- (Gesamtkosten CHF 27'616'000.-- abzüglich Kostenbeitrag des Bundes von 40% und bereits bewilligter Ausgaben von CHF 1'450'000.-- für die Projektierung und die damit zusammen hängenden Massnahmen für den Amphibienschutz) soll in Loveresse ein Werkhof mit einer Hauptnutzfläche (HNF) von 4'685 m² für das Strasseninspektorat des Berner Jura gebaut werden.

Der neue Werkhof ersetzt den stark sanierungsbedürftigen heutigen Werkhof in Tavannes, führt diverse bisherige Standorte im Berner Jura zusammen und dient gleichzeitig als Stützpunkt des Bundesamts für Strassen (ASTRA) für den Unterhalt der neuen Nationalstrasse N16 Süd, Transjurane.

Das ASTRA beteiligt sich zu 40% an den Investitions- und Ausstattungskosten.

2 Rechtsgrundlagen

- Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG; BSG 732.11), Art. 3 und 38 ff.
- Gesetz vom 20. Juni 1995 über die Organisation des Regierungsrates und der Verwaltung (OrG; BSG 152.01), Art. 33
- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion (OrV BVE; BSG 152.221.191), Art. 14
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0), Art. 42 ff.
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1), Art. 136 ff.



3 Kosten, neue Ausgaben

Preisstand 1. April 2014, Hochbaupreisindex Espace Mittelland, 124.1 Punkte

Gesamtkosten (inkl. 8 % Reserven) CHF 27'616'000.00

davon:

• Baukosten CHF 25'677'000.00

- Projektierung
- Neubau
- Versetzen der bestehenden Salzsilos
- Photovoltaikanlage
- Betriebseinrichtungen (Kranbahn)

• Ausstattungskosten CHF 416'000.00

- Einrichtung Werkstatt, Lager
- Ausstattung Büros und Garderoben
- Umzugskosten

• Landerwerb CHF 1'300'000.00

• Amphibienschutz CHF 223'000.00

Total CHF 27'616'000.00

abzüglich Kostenbeitrag des Bundes (ASTRA) von 40 % – CHF 11'046'400.00

abzüglich bereits bewilligte Ausgaben für Baugrunduntersuchungen und Wettbewerbsvorbereitungen (netto) – CHF 96'000.00

Für die Ausgabenbefugnis massgebende Kreditsumme CHF 16'473'600.00
gemäss Art. 143 FLV

abzgl. mit RRB 1217/2012 bewilligte Projektierungskosten (netto) – CHF 836'000.00
und 2 Zusatzkredite bewilligt durch Direktionsbeschluss:

- 1. Zusatzkredit vom 17. Januar 2014 (mehrjährig) – CHF 100'000.00
- 2. Zusatzkredit vom 1. Dezember 2014 (einjährig) – CHF 418'000.00

Zu bewilligender Kredit CHF 15'119'600.00

Es handelt sich um einmalige, neue Ausgaben gemäss Art. 46 und 48 Abs. 1 FLG.

Die teuerungsbedingten Mehrkosten werden mit dem vorliegenden Beschluss bewilligt (Art. 54 Abs. 3 FLG und Art. 151 FLV).

4 Kreditart / Konto / Rechnungsjahr

Produktgruppe: Immobilienmanagement (Nr. 09.15.9100)

Es handelt sich um einen Ausführungs- und Verpflichtungskredit gemäss Art. 50 FLG, der mit den folgenden Zahlungen abgelöst wird. Diese sind in der Voranschlags-, Aufgaben- und Finanzplanung der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion eingestellt. Vorbehalten bleibt die Genehmigung der jährlichen Voranschläge.

<u>Bruttoausgaben:</u>		Rechnungsjahr / Betrag		
Konto 4980 503100	Amt für Grundstücke und Gebäude	2013	CHF	300'000.00
	Neu- und Umbauten von Liegenschaften	2014	CHF	1'190'000.00
	des Verwaltungsvermögens	2015	CHF	7'200'000.00
		2016	CHF	16'010'000.00
		2017	CHF	2'500'000.00
Konto 4980 506100	Tiefbauamt	2016	CHF	416'000.00
	Anschaffung von Fahrzeugen und Mobiliar			

Der Kostenbeitrag des Bundes (ASTRA) von 40% wird über das Konto 614000 (Rückerstattung Investitionen Hochbau) vereinnahmt.

Bern, 16. März 2015

Im Namen des Grossen Rates

Die Präsidentin: *Struchen*

Der Generalsekretär: *Trees*



Fakultatives Finanzreferendum
(Nachträgliche Publikation)

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Märzsession 2015 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist:	26. August 2015
Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert)	26. November 2015
Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der Staatskanzlei	28. Dezember 2015